

Jahresbericht Juniorenchef

Nach zwei Saisons, die aufgrund der Coronapandemie leider nicht beendet werden konnten, ging diese Saison endlich wieder ohne grössere Unterbrüche über die Bühne. Es war meine erste komplette Saison als Juniorenverantwortlicher und ich hatte viele neue Aufgaben zu erledigen. Durch die Unterstützung von den Mitgliedern der Sportkommission, dem Vorstand und den Juniorentrainer/innen, konnten die anstehenden Aufgaben ohne grosse Probleme erledigt werden.

Leider hatten wir zu Beginn der Saison wieder einige Abgänge zu verzeichnen, was dazu führte, dass wir auf allen Juniorenstufen mit einem schmalen Kader in die Saison starten mussten. Durch eine grossartige Juniorenanwerbung konnten aber im Verlauf der Saison sehr viele neue Junioren gewonnen werden. Speziell bei unseren jüngsten Junioren war der Zuwachs riesig. Deshalb an dieser Stelle ein grosses Dankeschön für den Einsatz des Verantwortlichen der Juniorenanwerbung, Dominik Marti, der mit verschiedenen Aktionen wie dem Ferienpass, ELKI Hockey oder dem Besuch in Schulen einen solchen Zuwachs überhaupt erst möglich machte. Dennoch freuen wir uns immer über neue Junioren für unsere Juniorenabteilung und sind deshalb froh, wenn auch durch die Vereinsmitglieder mit Mund zu Mund Propaganda oder einem Eintrag in den Social Media, fleissig Werbung für die Bulldozers gemacht wird. Schon im Voraus ein grosses Dankeschön an alle die unseren Verein unterstützen.

Für unsere jüngsten Junioren war es die erste Saison, in der eine komplette Meisterschaft gespielt wurde. Bei dieser Meisterschaft stand der Spass am Streethockey klar im Zentrum und am Ende der Saison erhielten alle Spieler eine Medaille. Trotz dem schmalen Kader zu Beginn der Saison, war die Meisterschaft ein voller Erfolg und die Spieler und Spielerinnen freuten sich riesig über die gewonnene Medaille.

In einer ähnlichen Situation waren in dieser Saison die C und B Junioren. Durch viele Abgänge wusste man zu Beginn nicht genau, wo die Mannschaften stehen. Somit war das Finalturnier das oberste Ziel. Dieses Ziel wurde von beiden Teams erreicht. Vor allem die B Junioren legten im Verlauf der Meisterschaft einen grossen Steigerungslauf hin und qualifizierten sich sogar direkt für die Halbfinals. Leider blieb der grosse Erfolg am Schluss aus. Die Junioren C mussten sich in einem hart umkämpften Viertelfinal geschlagen geben und auch die Junioren B verloren den Halbfinal erst im Penalty-schiessen.

Bei den ältesten Junioren entwickelte sich an der Spitze der Tabelle schon früh ein Zweikampf zwischen den Oberwil Rebels und den Bulldozers. Somit war es auch nicht überraschend, dass diese beiden Teams am Ende im Finale standen. Dieser Final ging über die volle Länge von 3 Spielen und jedes Spiel war bis zum Ende spannend und umkämpft. Leider hatten die Oberwil Rebels das bessere Ende und die A Junioren der Bulldozers gewannen die Silbermedaille.

Insgesamt war die Saison ein Erfolg und man sah bei allen Junioren und Juniorinnen grosse Fortschritte im Streethockey. Nun freue ich mich auf die nächste Saison, wo wir hoffentlich wieder einige Erfolge der Junioren feiern können.

Jonas Tschamper
Juniorenchef
SHC Bulldozers Kernenried-Zauggenried